

CDU-Dorffürsten blockieren das Land

Zu dem in der Landeszeitung 29.9.05 zitierten Brief des CDU-Fraktionsvorsitzenden, der die Verhinderung des vom Kabinett beschlossenen Vorschaltgesetzes für die Verwaltungsstrukturreform zum Ziel hat, erklärt der stellvertretende Vorsitzende der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Karl-Martin Hentschel**:

Von der großen Verwaltungsstrukturreform ist ohnehin nur noch ein Trümmerhaufen übrig geblieben. Wenn jetzt der CDU-Fraktionsvorstand auch noch kalte Füße bekommt, wird deutlich, was das Problem ist: Die ländliche Basis der CDU blockiert jede Veränderung.

Wie soll angesichts dieses Dorffürstentums der ländliche Raum wirtschaftspolitisch jemals handlungsfähig werden?

Auch haushaltspolitisch ist das Agieren des CDU-Fraktionsvorstandes verantwortungslos. Angesichts der Milliarden Schulden kann sich Schleswig-Holstein nicht mehr die teuersten Kommunalverwaltungen der Republik leisten, wie die Landesregierung in der Antwort auf eine Kleine Anfrage im Jahre 2004 zugeben musste.
